

Zum Geleit

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **161 (1995)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zum Geleit



Die Veränderung von Bedrohung und Umwelt hat zu tiefgreifenden Veränderungen unserer sicherheitspolitischen Instrumente geführt. Die Armee ist mit einem neuen Antlitz und einem neuen Charakter aus diesem Reformprozess hervorgegangen. Markanteste Züge dieses Antlitzes sind neue Formationen wie die Panzerbrigaden, die als flexible und hochleistungsfähige Verbände die neue Armee charakterisieren. Die «Dynamische Raumverteidigung» hat die Doktrin des flächendeckenden Mitteleinsatzes abgelöst und die Voraussetzungen für echte mechanisierte Kampfführung geschaffen. Aber nicht nur in der Kriegsverhinderung und der Verteidigungsführung fallen den Panzerbrigaden wichtige Aufgaben zu. Auch die Existenzsicherung und die Friedensförderung sind auf mechanisierte Mittel angewiesen.

In einer Zeit des Umbruchs und des Neubeginns ist es besonders verdienstvoll, neue Formationen und Einsatzgrundsätze unserer Armee vorzustellen. Die folgenden Ausführungen über die Panzerbrigade sind beispielhaft. Mögen sie nicht nur zu vertiefteren Kenntnissen über diese wichtige neue Formation, sondern zu einem besseren Verständnis der «Armee 95» und ihrer Einsatzdoktrin führen.

Korpskommandant Arthur Liener
Generalstabschef